

Betreff:

Genehmigung zur Anbringung von Plakaten zum Igelschutz

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

26.01.2018

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 212 Heidberg-Melverode
(Entscheidung)

07.02.2018

Status

Ö

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, inwieweit weitere, kostenlose Genehmigungen zur Anbringung von Plakaten zum Igelschutz laut beigefügter Liste erteilt werden können.

Sachverhalt:

Nach dem Bundesnaturschutzgesetz und der Bundesartenschutzverordnung sind Igel besonders geschützt. Der Stadtbezirksrat unterstützt daher das Anliegen, weitere genehmigte Warnplakate für Kraftfahrer an den ausgewiesenen Stellen aufzuhängen.

gez.

Gerald Gaus
Fraktionsvorsitzender

Anlage/n:

Liste zum Aufhängen von Plakaten

Frau Schwartz-Hoffmeister
Fachbereich Tiefbau und Verkehr
Allgemeine Verwaltung
Bohlweg 30
38100 Braunschweig

Plakate zum Igelschutz an städtischen Laternenpfählen

Sehr geehrte Frau Schwartz-Hoffmeister,

nachdem die 10 Plakate zum Igelschutz an den städtischen Laternenpfählen in der Leipziger Straße und in der Glogaustraße (jeweils drei Plakate) sowie am Bienroder Weg Ende Oktober 2017 und auch sämtliche Plakate an den Zäunen von Privathaushalten in verschiedenen Stadtteilen in Braunschweig (z. B. Meverode, Riddagshausen, Schuntersiedlung, Stöckheim, Eisenbütteler Straße usw.) abgehängt worden sind, kann man feststellen, dass diese Aktion zum Igelschutz seit nun bereits drei Jahren jeweils ein voller Erfolg war: die Anzahl der im Straßenverkehr getöteten Igel ging in diesen Bereichen im Vergleich zum Jahr 2014 jeweils deutlich zurück und dies bei einer nachweislich hohen Igelpopulation.

Weiterhin viele im Straßenverkehr getötete Igel konnten jedoch erneut in Straßen nachgewiesen werden,

- a. in denen es bisher nicht erlaubt war, Igelschutzplakate an städtischen Laternenpfählen aufzuhängen (z. B. Sachsendamm) sowie
- b. in Zeiträumen, in denen Igelschutzplakate von den städtischen Laternenpfählen abgehängt sein mussten (Glogaustraße und im Bereich der Leipziger Straße zwischen Meverode und Stöckheim).

Der BUND Braunschweig (Herr Gelu Ispas und Herr Robert Slawski, Tel.: 15599) hat in Zusammenarbeit mit mir auch im Jahr 2017 wiederum eine Liste erstellt, auf der Igelbeobachtungen von Privatpersonen festgehalten und ausgewertet wurden. Dabei kristallisierten sich neben der Leipziger Straße und der Glogaustraße innerhalb von Meverode nun auch die Schuntersiedlung und der Bienroder Weg, der zwischen Meverode und Stöckheim gelegene Abschnitt der Leipziger Straße, der Schlesiendamm zwischen Meverode und Heidberg sowie auch die Stadtteile Heidberg, Stöckheim und Riddagshausen und auch der Bebelhof als Schwerpunktgebiete mit hoher Igelgefährdung heraus.

Da sich in den folgenden Bereichen an den Privatgrundstücken, die unmittelbar an die betreffenden Straßen grenzen, keine Zäune befinden bzw. es dort gar keine Privathaushalte gibt und dort in den Jahren 2015 bis 2017 leider einige tote Igel von mehreren Personen festgestellt werden konnten, bitte ich Sie aufgrund des nachweislich großen Erfolgs der o. g. Igelschutzplakate um eine kostenlose Genehmigung zum Aufhängen von Plakaten zum Igelschutz (Format: DIN A1, Aufschrift: "Achtung Igel!") an städtischen Laternenpfählen, möglichst durchgehend für den gesamten Zeitraum von 15. März bis 15. November 2017, entlang der folgenden Straßen:

**Genehmigung zum Aufhängen von Plakaten zum Igelschutz an städtischen Laternenpfählen in Braunschweig
(Format: DIN A1, Aufschrift: "Achtung Igel!")**

Straße	Anzahl an Plakaten zum Igelschutz in dieser Straße
Glogaustraße	4
Leipziger Straße (innerhalb von Meverode)	3
Schweidnitzstraße	2
Leipziger Straße (zwischen Meverode und Stöckheim)	2
Schlesiendamm	3
Sachsendamm	2
Zubringer vom Sachsendamm zur A 395	2
Stettinstraße	2
Dresdenstraße	2
Salzdahlumer Straße im Bereich Heidbergpark	2
Bienroder Weg	4
Ebertallee (zwischen Riddagshausen und Herzogin- Elisabeth-Straße)	2
insgesamt	30

Falls ich die o. g. Plakate zum Igelschutz wie in den vergangenen Jahren im Jahr 2018 wieder nur für maximal vier Monate an städtischen Laternenpfählen aufhängen darf, bitte ich Sie, mir dies für den Zeitraum 15.04. bis 15.06.2018 und 01.09 bis 31.10.2018 zu erlauben. In den vergangenen Jahren lag manchmal bis Anfang April noch Schnee auf den Straßen, daher waren dort keine Igel unterwegs, so dass das Aufhängen von Igelschutzplakaten ab Mitte März bis zum tatsächlichen Beginn der neuen Igelsaison wirkungslos wäre.

Bitte teilen Sie mir mit,

- ob ich in den o. g. 12 Straßen (bzw. in welchen von diesen) in Braunschweig zusätzliche Plakate zum Igelschutz an städtischen Laternenpfählen aufhängen darf,
- wie viele Plakate zum Igelschutz ich in den o. g. 12 Straßen in Braunschweig an städtischen Laternenpfählen jeweils aufhängen darf,
- in welchem Zeitraum ich die Plakate zum Igelschutz in den o. g. Straßen in Braunschweig an städtischen Laternenpfählen jeweils aufhängen darf,

Um eine baldige Antwort wird gebeten. Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

(Olaf Neubauer)